

**Ordentliche Landesdelegiertenkonferenz
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Duisburg
15.-16. Juni 2012**

Freitag, 15. Juni 2012, 16.24 h

Der Parteitag steht unter dem Motto „Grün macht den Unterschied“

„Begrüßung / Eröffnung“

Es ist 16.24 Uhr. Die Landesgeschäftsführerin Sabine Brauer begrüßt die Delegierten und eröffnet den Parteitag.

Bericht der Mandatsprüfungskommission:

Von den gemeldeten Delegierten waren um 16.00 Uhr 166 **Delegierte** anwesend.
Davon sind 89 weiblich und 77 männlich.
Damit ist die **Versammlung beschlussfähig**.

Sabine Brauer stellt den Vorschlag des LaVo für die **Besetzung des Präsidiums** vor:

- Corinna Beck (Präsidium LPR, KV Düren)
- Martin Tönnies (KV Dortmund)
- Mona Neubaur (Präsidium LPR, KV Düsseldorf)
- Susanne Sperling (KV Wuppertal)
- Gertrud Welper (KV Borken)
- Lena Engelhardt (KV Köln)
- Andre Zöhren (Präsidium LPR, KV Duisburg)
- Martin Heyer (KV Bonn)
- Uli Burmeister (KV Bielefeld)
- Wolfgang Rettich (KV Bochum)

Abstimmung: einstimmig ohne Enthaltungen **angenommen**

Das Präsidium betritt die Bühne. Es folgt das

Grußwort

Ingrid Fitzek (Sprecherin KV Duisburg und OB-Kandidatin der Stadt)

In ihrer Stellungnahme sagt Sylvia Löhrmann, Ingrid jede erdenkliche Hilfe im BürgermeisterInnenwahlkampf zu.

Die Delegierten danken den RednerInnen mit herzlichem Beifall.

**TOP 1
„Tagesordnung / Formalia“**

Präsidium: Andre Zöhren, Corinna Beck

Verabschiedung Protokoll LDK Essen (30.März – 1. April 2012)

Abstimmung: einstimmig **angenommen**

Tagesordnung

Das Präsidium gibt bekannt, dass der Antrag T-3 „Einfügung neuer TOP 11 Europa“ von den AntragstellerInnen übernommen wird. Frithjof Schmidt, MdB und Sven Gigold, MdEP werden zu diesem Tagesordnungspunkt jeweils zunächst für die Bundestags- und die Europafraktion über die aktuelle Lage in Griechenland informieren, danach wird es eine Aussprache von jeweils 2 gelosten, quotierten Redebeiträgen geben.

Es folgt die Abstimmung des

Antrag T-1 NEU (LaVo mit Änderung T-3): „**Tagesordnung**“

Abstimmung: bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen **angenommen**

TOP 2 Politische Rede
--

Präsidium: Andre Zöhren, Corinna Beck

Politische Rede

- Monika Düker (Landesvorsitzende, KV Düsseldorf)

Die Delegierten danken Monika mit lang anhaltendem Applaus.

TOP 3 NRW nach der Landtagswahl
--

Das Präsidium schlägt folgendes Verfahren vor: Der Top wird durch die Einbringung des Koalitionsvertrages durch Sylvia Löhrmann, Leiterin der Verhandlungskommission eingeleitet. Es folgt eine Aussprache mit 6 gelosten, quotierten Redebeiträgen. Die einzelnen Komplexe des Koalitionsvertrages werden durch die jeweiligen AG-KoordinatorInnen eingebracht. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Es folgt die

Einbringung des Koalitionsvertrages durch

- Sylvia Löhrmann (Bildungsministerin NRW/KV Solingen)

Themenkomplex 1 „Finanzen“

Präsidium: Susanne Sperling, Wolfgang Rettich

Einbringung Themenkomplex Finanzen

- Reiner Priggen (MdL/KV Aachen)

Es liegen keine Redebeiträge zu diesem Programmpunkt vor.

Themenkomplex 2 „Klima, Umwelt, Wirtschaft“
--

Präsidium: Gertrud Welper, Uli Burmeister. Das Präsidium gibt bekannt, dass die SozialdemokratInnen gerade dem Koalitionsvertrag einstimmig zugestimmt haben.

Einbringung Themenkomplex „Energie, Klima, Landesplanung Wirtschaft“ sowie Themenkomplex „Umwelt, Landwirtschaft, Tierschutz, Verbraucherschutz, Ländlicher Raum“

- Johannes Remmel (Umweltminister NRW/KV Siegen-Wittgenstein)

An der Aussprache beteiligen sich:

- Daniela Schneckenburger (MdL, KV Dortmund)
- Klaus van Wahlen (KV Kleve)
- Wibke Brems (MdL, KV Gütersloh)
- Oliver Krischer (MdB, KV Düren)
- Jutta Velte (MdL, KV Remscheid)
- Matthias Schneider (KV Duisburg)

Themenkomplex 3 „Kinder und Bildung“

Präsidium: Anna Caelers, Wolfgang Rettich, Niels Fischer

Einbringung Themenkomplex „Kita, Jugend, Familie, Sport, Kultur“

- Sven Lehmann (LaVo/KV Köln)

Einbringung Themenkomplex „Schule, Hochschule, Weiterbildung“

- Sigrid Beer (MdL/KV Herford)

An der **Aussprache** beteiligen sich:

- Ruth Seidl (MdL, KV Heinsberg)
- Norbert Vogelpohl (KV Coesfeld)
- Andrea Asch (MdL, KV Köln)
- Uwe Lämmel (KV Minden Lübbecke)
- Valerie V. Nitsche (KV Euskirchen, LAG Queer)

Themenkomplex 4 „Arbeit, Soziales, Frauen“

Präsidium: Gertrud Welper, Uli Burmeister

Einbringung Themenkomplex „Arbeit, Gesundheit, Soziales, Frauen, Pflege, Integration, LSBTTI, Demographie“

- Barbara Steffens (MdL/KV Mülheim)

An der **Aussprache** beteiligen sich

- Manuela Grochowiak-Schmieding (KV Lippe)
- Eyup Odabasi (KV Herford)
- Martina Maaßen (MdL, KV Viersen)
- Josefine Paul (MdL, KV Münster)
- Verena Schäffer (MdL, KV Ennepe-Ruhr)

Themenkomplex 5 „Kommunales/Wohnen, Verkehr“

Präsidium: Susanne Sperling, Uli Burmeister

Einbringung Themenkomplex „Kommunen“

- Mehrdat Mostofizadeh (MdL/KV Essen)

Einbringung Themenkomplex „Verkehr, Bauen/Wohnen, Städtebau“

- Horst Becker (MdL/KV Rhein-Sieg)

An der **Aussprache** beteiligen sich:

- Sabine von der Beck (KV Herne)
- Matthias Schneider (KV Duisburg)
- Sigrun Ketscher (Sprecherin LAG Verkehr)

Themenkomplex 6 Innen, Justiz/Europa, Medien, Eine Welt
--

Präsidium: Corinna Beck, Andre Zöhren

Einbringung Themenkomplex „Innen, Justiz“

- Monika Düker (LaVo/MdL/KV Düsseldorf)

Einbringung Themenkomplex „Europa, Medien, Eine Welt, Kirchen und Religionsgemeinschaften“

- Arndt Klocke (/MdL/KV Köln)

An der **Aussprache** beteiligen sich:

- Sophie Karow (KV Düsseldorf, Grüne Jugend)
- Ernesto Ruge (KV Bochum)
- Ursula Dreyer (KV Bochum)
- Johannes Rehborn (KV Münster)
- Dagmar Hanses (KV Soest)
- Matthi Bolte (KV Bielefeld)
- Ute Koczy (KV Lippe)
- Stefan Meiners (KV Wesel)

Personal-Tableau

Zum Abschluss stellt Sven Lehmann (LaVo/KV Köln) die „Allgemeinen Vereinbarungen“ des Koalitionsvertrages und das Personal-Tableau der an der neuen NRW-Landesregierung beteiligten Grünen Kabinettsmitglieder vor

Sylvia Löhrmann: Ministerin für Schule und Weiterbildung und stellvertretende Ministerpräsidentin

Johannes Remmel: Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

Barbara Steffens: Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter

Horst Becker: Parlamentarischer Staatssekretär im Umweltministerium, zuständig für Entwicklung im ländlichen Raum

Die Delegierten feiern die vorgestellten Kabinettsmitglieder mit stehenden Ovationen

Abstimmung des Koalitionsvertrages zwischen Bündnis 90/Die Grünen und SPD „Zusammen für NRW: **Bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen angenommen**

Der Landesvorstand bedankt sich im Namen des ganzen Landesverbandes bei der Schreibgruppe für die hervorragende Arbeit in den vergangenen Wochen.

Einsetzung des Koalitionsausschusses

Antrag K-1 (LaVo): Zusammensetzung der Grünen Mitglieder des gemeinsamen Koalitionsausschusses mit der SPD:

„Die LDK beruft folgende zehn Personen nach folgenden Funktionen in den Koalitionsausschuss:

- *Die beiden Landesvorsitzenden*
- *Die/der Politische LandesgeschäftsführerIn*
- *Die Grünen Mitglieder der Landesregierung*
- *Die/der Fraktionsvorsitzende und die/der ParlamentarischeR GeschäftsführerIn*
- *Die/der finanzpolitische SprecherIn der Landtagsfraktion*

Entscheidungen innerhalb des Koalitionsausschusses werden im Einvernehmen mit den Landesvorsitzenden getroffen.“

Begründung: Sabine Brauer (Politische Geschäftsführerin)

Gegenrede: keine

Abstimmung: bei zwei Enthaltungen ohne Gegenstimme **angenommen**

Es ist 20.45 h. Die Versammlung vertagt sich auf morgen, Samstag, den 16. Juni 2012. 10:00 Uhr.

Samstag, 16. Juni 2011, 10.00 h

Präsidiumsleitung: Gertrud Welper, Uli Burmeister

**TOP 5
Haushalt**

Jahresabschluss 2011

- Vorgestellt durch den Landesschatzmeister Jo Schroers (KV Mönchengladbach)

Zum Jahresabschluss 2011 liegen keine Wortmeldungen vor.

Rechnungsprüfungsbericht 2011

Der Bericht der Rechnungsprüfung wird vorgestellt von

- Andrea Swoboda (KV Bottrop)
- Susanne Rickers (KV Borken)

Die RechnungsprüferInnen empfehlen die Entlastung des Vorstands in allen finanziellen Angelegenheiten.

Stellungnahme des Landesfinanzrates

- Joachim Hood (KV Bielefeld)

Auch der Landesfinanzrat empfiehlt die Entlastung des Vorstands in allen finanziellen Angelegenheiten.

Abstimmung: bei 3 Enthaltungen ohne Gegenstimme **angenommen**

Haushalt 2012

- Ebenfalls vorgestellt durch Landesschatzmeister Jo Schroers (KV Mönchengladbach)

Stellungnahme des Landesfinanzrates

- Joachim Hood (KV Bielefeld)

Reiner Priggen (MdL/KV Aachen) gibt eine positive Stellungnahme zum Kauf der neuen Landesgeschäftsstelle ab und bedankt sich beim Landesvorstand für die gute Arbeit in schwierigen Zeiten der Neuwahlen.

Abstimmungsergebnis Haushalt 2012 (per Televoter) (eröffnet 10.43 h)

Ja-Stimmen	185
Nein-Stimmen	6
Enthaltungen	10
Abgegebene Stimmen	201
Quorum	101

Damit wurde der **Haushalt** mit mehr als 92% der abgegebenen Stimmen **angenommen**

*Sven Lehmann (Landesvorsitzender) würdigt die Arbeit der ehemaligen Grünen Bundestagsabgeordneten **Irmingard Schewe-Gerigk** (KV Ennepe-Ruhr), die von 1994-2009 Mitglied des Bundestages war und vor kurzem das **Bundesverdienstkreuz** erhielt.*

TOP 6
Resolution gegen Rassismus und Rechtsextremismus

Die Resolution „Dem Rassismus keine Chance“ (R-1 Tischvorlage) wird vorgestellt von

- Verena Schäffer (MdL, KV Ennepe-Ruhr)

Verena gibt den Delegierten die Änderungen bekannt, die von den AntragstellerInnen noch übernommen wurden

Abstimmung: einstimmig **angenommen**

TOP 7
Wahlen zum Landesvorstand

Verabschiedung der Vorstandsmitglieder

- **Clara Deilmann** (KV Düsseldorf) und
- **Harald Grünau** (KV Warendorf)

Monika Düker und Sven Lehmann (Landesvorsitzende) danken Harald und Clara für die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit in den beiden vergangenen Jahren.

Vorschlag Wahlverfahren zur Wahl des Landesvorstands

Sabine Brauer (Landesgeschäftsführerin) bringt zur Eröffnung des Tagesordnungspunktes zunächst das Wahlverfahren zur Wahl des Landesvorstandes ein:

Die Stimmabgabe erfolgt mit elektronischen Abstimmungsgeräten.

1. Zunächst wird der geschäftsführende Landesvorstand gewählt. Die Plätze werden in der Reihenfolge: Vorsitzende, Vorsitzender, Politische Geschäftsführung, LandesschatzmeisterIn einzeln gewählt. Es ist gewählt, wer mehr als 50 % der Stimmen erhält. Nur ein Mitglied des geschäftsführenden Landesvorstands darf Abgeordnete/r im Landtag, Bundestag oder EU-Parlament sein.
2. Dann werden weitere 16 Mitglieder des Landesvorstands wie folgt gewählt:

Einzelwahl in 2 Abstimmverfahren

I. Frauenwahlgang:

Gewählt wird in Einzelwahl in einem Abstimmverfahren. Es können maximal 8 Stimmen vergeben werden. Gewählt ist, wer mehr als 50 % der gültigen Stimmen erhält. Erreichen weniger als 8 Bewerberinnen das Quorum, erfolgt ein zweiter Wahlgang. Hierzu können alle kandidieren, die mehr als 10 % der abgegebenen Stimmen erreicht haben. Gewählt ist, wer mehr als 50 % der gültigen Stimmen erhält. Sollten nach diesem Wahlgang noch Plätze nicht besetzt sein, erfolgt ein dritter Wahlgang. Es können alle kandidieren, die im zweiten Wahlgang mehr als 10 % der Stimmen erhalten haben. Gewählt ist, wer mehr als 50 % der Stimmen erhält. Sollten nach dem 3. Wahlgang nicht alle 8 Plätze besetzt sein, folgt ein neuer erster Wahlgang.

II. Offener Wahlgang: Gewählt wird in Einzelwahl in einem Abstimmverfahren. Es können maximal 8 Stimmen vergeben werden. Erreichen weniger als 8 BewerberInnen das Quorum, erfolgt ein zweiter Wahlgang. Hierzu können alle kandidieren, die mehr als 10 % der abgegebenen Stimmen erreicht haben. Gewählt ist, wer mehr als 50 % der gültigen Stimmen erhält. Sollten nach diesem Wahlgang noch Plätze nicht besetzt sein, erfolgt ein dritter Wahlgang. Es können alle kandidieren, die im zweiten Wahlgang mehr als 10 % der Stimmen erhalten haben. Gewählt ist, wer mehr als 50 % der Stimmen erhält. Sollten nach dem 3. Wahlgang nicht alle 8 Plätze besetzt sein, folgt ein neuer erster Wahlgang. Die Redezeit der Vorstellungsrunden beträgt für die BewerberInnen zum GF-LaVo 7 Minuten, für alle anderen 5 Minuten pro KandidatIn. Es folgt eine Fragerunde mit bis zu drei Fragen, die durch das Präsidium verlesen werden, und eine Antwortrunde, die auf 2 Minuten pro KandidatIn beschränkt ist.

Gewählt wird der geschäftsführende Landesvorstand und 16 weitere Mitglieder, die frauenpolitische Sprecherin und LaVo- Mitglieder des Bundesfinanzrats.

Gültige Stimmen

1. Alle Stimmen sind gültig, die zweifelsfrei den Willen des/der Delegierten erkennen lassen.
 2. Leere Stimmzettel und Stimmzettel, auf denen „Enthaltung“ steht oder ein Querstrich vermerkt ist, werden als gültige Stimmen bei der Berechnung des Quorums - als Enthaltungen - mitgezählt.
- Wenn gewählte Delegierte nicht an einem Länderrat teilnehmen können, werden die StellvertreterInnen, unter Berücksichtigung der Quotierung, in der Reihenfolge nach dem bei der Wahl erzielten Stimmenanteil angefragt.

Abstimmung: bei wenigen Enthaltungen ohne Gegenstimmen angenommen

Wahlen zum Landesvorstand

Wahl zur Sprecherin des Landesvorstandes

Zum Sprecherinnenposten liegt die Kandidatur von Monika Düker (MdL/Landesvorsitzende/KV Düsseldorf) vor. Es gibt keine weiteren Bewerbungen.

- Monika Düker stellt sich der Versammlung vor

Es gibt keine Fragen an Monika.

Es folgt der **erste Wahlgang** zur **Wahl der Landesvorsitzenden** per Televoter.

Wahlergebnis des 1. Wahlgangs zur Wahl der Landesvorsitzenden

	Stimmen	%
--	---------	---

Abgegebene Stimmen	237	
Quorum	119	
Ja-Stimmen	193	81,43
Nein-Stimmen	26	10,97
Enthaltungen	18	7,59

Damit ist Monika mit 81,43 % zur Landesvorsitzenden wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Wahl zum Sprecher des Landesvorstandes

Zum Sprecherposten liegt die Kandidatur von Sven Lehmann (Landesvorsitzender/KV Köln). Es gibt keine weiteren Bewerbungen.

- Sven stellt sich der Versammlung vor

Es gibt keine Fragen an Sven

Es folgt der **erste Wahlgang** zur Wahl des **Landesvorsitzenden** per Televoter.

Wahlergebnis des 1. Wahlgangs zur Wahl des Landesvorsitzenden

	Stimmen	%
Abgegebene Stimmen	255	
Quorum	128	
Ja-Stimmen	232	90,98
Nein-Stimmen	15	5,88
Enthaltungen	8	3,14

Damit ist Sven mit 90,98 % zur Landesvorsitzenden wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl der politischen Geschäftsführerin

Für den politischen GeschäftsführerInnenposten liegt die Kandidatur von Sabine Brauer (Politische Landesgeschäftsführerin/KV Recklinghausen) vor. Es gibt keine weiteren Bewerbungen.

- Sabine stellt sich der Versammlung vor

Fragerunde

Diana Siebert (KV Köln) befragt Sabine zur aktuellen Finanzkrise

Sabine beantwortet die ihr gestellte Frage

Es folgt der **erste Wahlgang** zur **Wahl der politischen Landesgeschäftsführerin** per Televoter.

Wahlergebnis des 1. Wahlgangs zur Wahl der politischen Landesgeschäftsführerin

	Stimmen	%
Abgegebene Stimmen	246	
Quorum	124	
Ja-Stimmen	217	88,21
Nein-Stimmen	17	6,91
Enthaltungen	12	4,88

Damit ist Sabine mit 88,21 % zur politischen Landesgeschäftsführerin wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Wahl zum/r LandesschatzmeisterIn

Zum SchatzmeisterInnenposten liegt die Kandidatur von Jo Schroers (Landesschatzmeister/KV Mönchengladbach) vor. Es gibt keine weiteren Bewerbungen.

- Jo stellt sich der Versammlung vor
- Joachim Hood (KV Bielefeld) gibt das Votum für Jo für den Landesfinanzrat ab.

Diana Siebert (KV Köln) fragt Jo, wie sich die Partei angesichts der aktuellen Finanzkrise aufstellen soll.

Jo beantwortet die ihm gestellte Frage

Es folgt der **erste Wahlgang** zur Wahl des **Landesschatzmeisters** per Televoter.

Wahlergebnis des 1. Wahlgangs zur Wahl der Landesvorsitzenden

	Stimmen	%
Abgegebene Stimmen	242	
Quorum	122	
Ja-Stimmen	154	63,64
Nein-Stimmen	57	23,55
Enthaltungen	31	12,81

Damit ist Jo mit 63,64 % zum Schatzmeister wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Präsidium: Mona Neubaur, Andre Zöhren

Wahl der weiblichen Beisitzerinnen zum Landesvorstand der Grünen NRW

Für die weiblichen BeisitzerInnenplätze im Landesvorstand liegen 8 Bewerbungen vor. Das Präsidium fragt die Versammlung, ob es weitere Bewerbungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Bewerberinnen stellen sich nun in alphabetischer Reihenfolge vor

- Sigrid Beer (MdL, KV Paderborn) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe
- Britta Haßelmann (MdB, KV Bielefeld) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe
- Bärbel Höhn (MdB, KV Oberhausen) Bezirksverband Ruhr
- Nicole Kolster (KV Rhein-Erft-Kreis) Bezirksverband Mittelrhein
- Nathalie Konias (KV Euskirchen) Bezirksverband Mittelrhein

- Irene Mihalic (KV Gelsenkirchen) Bezirksverband Ruhr
- Leyla Özmal (KV Duisburg) Bezirksverband Ruhr

*Hisham Hamad (KV Dortmund) befragt Leyla Özmal
Leyla beantwortet die ihr gestellte Frage*

- Ulle Schauws (KV Krefeld) Bezirksverband Niederrhein-Wupper

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl der **8 weiblichen Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. (Das Präsidium weist darauf hin, dass Taste 1 = Enthaltung für alle Stimmen gilt, ebenso Taste 2 = Nein. Daher solle nur für KandidatInnen votiert werden, für die man auch die Stimme abgeben will). Die Delegierten haben die Möglichkeit insgesamt 8 Stimmen abzugeben.

Wahlergebnisse des 1. Wahlgangs für die offenen Plätze des Landesvorstandes

Vorname	Nachname	Ja	%
Sigrid	Beer	193	72,28
Britta	Haßelmann	192	71,91
Bärbel	Höhn	172	64,42
Nicole	Kolster	142	53,18
Nathalie	Konias	140	52,43
Irene	Mihalic	214	80,15
Leyla	Özmal	163	61,05
Ulle	Schauws	186	69,66

Abstimmende Delegierte: 267
 Abgegebene Stimmen: 1404,
 Quorum 134
 Nein (für alle) 0
 Enthaltungen (für alle) 2

Damit sind alle Kandidatinnen im ersten Wahlgang gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Wahl der männlichen Beisitzerinnen zum Landesvorstand der Grünen NRW

Für die männlichen Beisitzerplätze im Landesvorstand liegen 19 Bewerbungen vor. Das Präsidium fragt die Versammlung, ob es weitere Bewerbungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

- Maik Babenhauserheide (KV Herford) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe
- Lorenz Bahr (KV Wuppertal) Bezirksverband Niederrhein-Wupper
- Andreas Blanke (KV Oberhausen) Bezirksverband Ruhr
- Eike Block (KV Bonn) Bezirksverband Mittelrhein
- Dr. med. Janosch Dahmen (KV Ennepe-Ruhr) Bezirksverband Ruhr
- Richard Dammann (KV Coesfeld) Bezirksverband Westfalen
- Sven Giegold (KV Düsseldorf) Bezirksverband Niederrhein-Wupper

Frage an Sven Giegold (Susanne Rickers, KV Borken): „Wie stellst du dir den zeitlichen Aufwand zwischen Europaparlament und dem Landesvorstand vor. Wie willst du beiden gerecht werden.“ Sven beantwortet die ihm gestellte Frage

- Dominic Hallau (KV Bielefeld) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe
- Christian Hohn (KV Olpe) Bezirksverband Westfalen
- David Jacobs (KV Köln) Bezirksverband Mittelrhein
- Werner Jülke (KV Paderborn) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe
- Arnd Kuhn (KV Rhein-Sieg) Bezirksverband Mittelrhein
- Eyüp Odabasi (KV Herford) Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe

Frage an Eyüp von Hisham Hamad (KV Dortmund): „Nach wie vor ist der Anteil von EinwanderInnen im öffentlichen Dienst sehr gering. Was wirst du im Lavo unternehmen, um diesen Anteil spürbar zu erhöhen?“

Frage an Eyüp von Firat Yaksan (Köln): „Zwei KandidatInnen aus deinem KV haben ein Votum bekommen. Hast du auch ein Votum von deinem KV?“

Eyüp beantwortet die ihm gestellten Fragen.

- Jonas Paul (KV Aachen) Bezirksverband Mittelrhein
- Simon Rock (KV Siegen-Wittgenstein) Bezirksverband Westfalen
- Raoul Roßbach (KV Herne) Bezirksverband Ruhr
- Marc Schulz (KV Wuppertal) Bezirksverband Niederrhein-Wupper
- Tom Wagener (KV Wesel) Bezirksverband Niederrhein-Wupper
- Robert Zion (KV Gelsenkirchen) Bezirksverband Ruhr

Es folgt der **erste Wahlgang** zur Wahl der **8 männlichen Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Die Delegierten haben die Möglichkeit insgesamt 8 Stimmen abzugeben.

WAHLERGEBNISSE – 1. WAHLGANG OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Maik	Babenhäuserheide	91	33,96
Lorenz	Bahr	86	32,09
Andreas	Blanke	30	11,19
Eike	Block	108	40,30
Janosch	Dahmen	119	44,40
Richard	Dammann	64	23,88
Sven	Giegold	175	65,30
Dominic	Hallau	50	18,66
Christian	Hohn	37	13,81
David	Jacobs	66	24,63
Werner	Jülke	59	22,01
Arndt	Kuhn	78	29,10
Eyüp	Odabasi	84	31,34
Jonas	Paul	71	26,49
Simon	Rock	93	34,70
Raoul	Roßbach	112	41,79
Marc	Schulz	57	21,27
Tom	Wagener	68	25,37

Robert	Zion	110	41,04
--------	------	-----	-------

Abgegebene Stimmen: 1559
 Abgegebene Stimmzettel: 268
 Quorum: 135
 Nein-Stimmen (für alle): 0
 Enthaltungen (für alle): 1

Damit ist Sven Giegold im ersten Wahlgang gewählt. Er nimmt die Wahl an. Alle Bewerber dürfen weiter kandidieren. Es findet eine Beratung unter den Bewerbern statt. Christian Hohn zieht seine Bewerbung für diesen Wahlgang zurück.

Es folgt der **zweite Wahlgang** zur Wahl der übrigen männlichen **Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Es können 7 Stimmen abgegeben werden.

WAHLERGEBNISSE – 2. WAHLGANG OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Maik	Babenhäuserheide	97	36,06
Lorenz	Bahr	88	32,71
Andreas	Blanke	27	10,04
Eike	Block	109	40,52
Janosch	Dahmen	133	49,44
Richard	Dammann	60	22,30
Dominic	Hallau	40	14,87
David	Jacobs	53	19,70
Werner	Jülke	51	18,96
Arndt	Kuhn	72	26,77
Eyüp	Odabasi	92	34,20
Jonas	Paul	59	21,93
Simon	Rock	108	40,15
Raoul	Roßbach	110	40,89
Marc	Schulz	50	18,59
Tom	Wagener	59	21,93
Robert	Zion	113	42,01

Abgegebene Stimmen: 1321
 Abgegebene Stimmzettel: 269
 Quorum 135
 Nein-Stimmen (für alle) 0
 Enthaltungen (für alle) 0

Damit ist niemand im zweiten Wahlgang gewählt. Andreas Blanke, Dominic Hallau, David Jacobs und Marc Schulz kandidieren für diesen Wahlgang nicht weiter.

Es folgt der dritte Wahlgang zur Wahl der übrigen männlichen **Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Es können 7 Stimmen abgegeben werden.

GO-Antrag Sebastian Ritter (KV Duisburg): Grenze für den 2. Wahlgang auf 20% erhöhen
Gegenrede: Britta Haßelmann (KV Bielefeld)

Abstimmung: eindeutig abgelehnt

WAHLERGEBNISSE – 3 WAHLGANG OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Maik	Babenhauerheide	107	39,78
Lorenz	Bahr	84	31,23
Eike	Block	105	39,03
Janosch	Dahmen	142	52,79
Richard	Dammann	59	21,93
Werner	Jülke	51	18,96
Arndt	Kuhn	74	27,51
Eyüp	Odabasi	96	35,69
Jonas	Paul	58	21,56
Simon	Rock	117	43,49
Raoul	Roßbach	122	45,35
Tom	Wagener	56	20,82
Robert	Zion	121	44,98

Abgegebene Stimmen: 1194
Abgegebene Stimmzettel: 269
Quorum135
Nein-Stimmen (für alle) 1
Enthaltungen (für alle) 1

Damit ist Janosch Dahmen im 3. Wahlgang gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Die Bewerberliste wird neu eröffnet. Es bewirbt sich

- Stefan Meiners (KV Wesel)

Stefan stellt sich 5 Minuten der Versammlung vor.

Es folgt der **zweite Durchlauf, erster Wahlgang** zur Wahl der übrigen männlichen **Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Es können 6 Stimmen abgegeben werden.

WAHLERGEBNISSE – 1 WAHLGANG 2 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Maik	Babenhauerheide	116	43,77
Lorenz	Bahr	77	29,06
Eike	Block	118	44,53
Richard	Dammann	58	21,89
David	Jacobs	46	17,36
Arndt	Kuhn	56	21,13
Stefan	Meiners	49	18,49
Eyüp	Odabasi	101	38,11
Jonas	Paul	55	20,75

Simon	Rock	143	53,96
Raoul	Roßbach	149	56,23
Tom	Wagener	46	17,36
Robert	Zion	131	49,43

Abgegebene Stimmen: 1145
 Abgegebene Stimmzettel: 265
 Quorum 133
 Nein-Stimmen (für alle) 0
 Enthaltungen (für alle) 0

Damit sind Simon Rock und Raoul Roßbach im zweiten Wahlgang gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Es folgt der **zweite Durchlauf, zweiter Wahlgang** zur Wahl der übrigen männlichen **Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Es können Stimmen abgegeben werden.

WAHLERGEBNISSE – 2 WAHLGANG 2 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Maik	Babenhauerheide	149	55,39
Lorenz	Bahr	92	34,20
Eike	Block	139	51,67
Richard	Dammann	50	18,59
Stefan	Meiners	35	13,01
Eyüp	Odabasi	111	41,26
Tom	Wagener	47	17,47
Robert	Zion	151	56,13

Abgegebene Stimmen: 1145
 Abgegebene Stimmzettel: 269
 Quorum 135
 Nein-Stimmen (für alle) 4
 Enthaltungen (für alle) 4

Damit sind Robert Zion, Eike Block und Maik Babenhauerheide im zweiten Wahlgang gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Es folgt der **dritte Wahlgang zweiter Durchlauf**, zur Wahl der übrigen männlichen **Mitglieder des Landesvorstands** per Televoter. Es kann 1 Stimme abgegeben werden.

WAHLERGEBNISSE – 3 WAHLGANG 2 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	100	38,31
Stefan	Meiners	22	8,43
Eyüp	Odabasi	112	42,91

Abgegeben: 261
 Quorum: 131

Nein-Stimmen (für alle) 21
Enthaltungen (für alle) 6

Keiner der Kandidaten erreichte das notwendige Quorum. Daher kommt es zu einem *dritten Durchlauf* zur Wahl des 8. männlichen Beisitzerplatzes

WAHLERGEBNISSE – 1 WAHLGANG 3 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	92	36,08
Richard	Damann	45	17,65
Eyüp	Odabasi	89	34,9

Abgegeben: 255
Quorum 128
Nein-Stimmen (für alle) 25
Enthaltungen (für alle) 4

Auch in diesem Wahlgang erreichte keiner der Kandidaten das Quorum. Es kommt zum **2. Wahlgang im 3. Durchlauf** zur Wahl der offenen BeisitzerInnenplätze. Wieder haben die Delegierten eine Stimme.

WAHLERGEBNISSE – 2 WAHLGANG 3 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	114	45,6
Eyüp	Odabasi	95	38

Abgegeben: 250
Quorum 126
Nein-Stimmen (für alle) 34
Enthaltungen (für alle) 7

Damit wurde auch im 3. Wahlgang keiner der Kandidaten gewählt. Es kommt zu einem dritten Wahlgang.

WAHLERGEBNISSE – 3 WAHLGANG 3 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	123	49,6
Eyüp	Odabasi	72	29,03

Abgegeben: 248
Quorum 125
Nein-Stimmen (für alle) 45
Enthaltungen (für alle) 8

GO-Antrag (LaVo): Der Vorstand beantragt beim Präsidium eine Beratungspause

Gegenrede: formal

Abstimmung: abgelehnt

Eyüp zieht seine Kandidatur zurück

GO-Antrag Anja Anschütz (KV Rhein-Sieg): Der letzte Platz bleibt frei und wird bei der nächsten LDK nachgewählt

Gegenrede: formal

Abstimmung: eindeutig **abgelehnt**

Auf die Frage des Präsidiums, ob für den nun folgenden 4. Durchlauf eine weitere Kandidatur zur Verfügung steht meldet sich

- Patrick Hennings (KV Aachen)

Und stellt sich der Versammlung vor.

Es folgt der **erste Wahlgang** im **4. Durchlauf**

WAHLERGEBNISSE – 1 WAHLGANG 4 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	114	45,78
Patrick	Hennings	101	40,56

Abgegeben: 249

Quorum 125

Nein-Stimmen (für alle) 26

Enthaltungen (für alle) 8

Wieder konnte kein Kandidat für den letzten offenen BeisitzerInnenplatz zum Landesvorstand ermittelt werden. Daher folgt nun der **zweite Wahlgang** im **4. Durchlauf**

WAHLERGEBNISSE – 2. WAHLGANG 4 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	104	43,51
Patrick	Hennings	103	43,1

Abgegeben: 239

Quorum 120

Nein-Stimmen (für alle) 28

Enthaltungen (für alle) 4

Noch immer konnte kein Kandidat für den letzten offenen BeisitzerInnenplatz zum Landesvorstand ermittelt werden. Es folgt der **dritte Wahlgang** im **4. Durchlauf**

WAHLERGEBNISSE – 3. WAHLGANG 4 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Lorenz	Bahr	105	43,57

Patrick	Hennings	103	42,74
---------	----------	-----	-------

Abgegeben: 241
 Quorum 121
 Nein-Stimmen (für alle) 29
 Enthaltungen (für alle) 4

Nachdem wieder keiner der Kandidaten das nötige Quorum erreichte, folgt ein Antrag zur Geschäftsordnung des KV Rhein Sieg:

GO-Antrag (KV Rhein-Sieg): Der letzte Platz bleibt frei und wird auf der nächsten LDK nachgewählt

Gegenrede: Monika Düker

Abstimmung: abgelehnt

Erneut wird der Wahlgang eröffnet. Daraufhin bewirbt sich Reiner Priggen (KV Aachen) und stellt sich der Versammlung vor. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

WAHLERGEBNISSE – 1. WAHLGANG 5 DURCHLAUF OFFENE BEISITZERINNENPLÄTZE

Vorname	Nachname	Ja	%
Reiner	Priggen	122	48,22

Abgegeben: 253
 Quorum 127
 Nein-Stimmen (für alle) 103
 Enthaltungen (für alle) 28

Wieder wurde bei dieser Kandidatur das notwendige Quorum nicht erreicht.

Präsidiumswechsel: Wolfgang Rettich, Gertrud Welper

GO-Antrag (Lavo) plädiert dafür, das Verfahren abzubrechen und den Platz auf der kommenden LDK neu zu wählen.

Gegenrede: Tim Achtermeyer (KV Bonn)

Abstimmung: mit großer Mehrheit angenommen

Es folgt die Wahl der **frauenpolitischen Sprecherin**. Es liegt die Bewerbung von Ulle Schauws vor.

WAHLERGEBNISSE – FRAUENPOLITISCHE SPRECHERIN

Vorname	Nachname	Ja	%
Ulle	Schauws	188	87,44

Abgegeben: 215
 Quorum 108
 Nein-Stimmen (für alle) 20
 Enthaltungen (für alle) 7

Damit ist Ulle Schauws gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Es folgt die Wahl des **Ordentlichen Lavo Mitglied im Landesfinanzrat**. Hierzu liegt die Bewerbung von Jo Schroers vor.

WAHLERGEBNISSE – ORDENTLICHES MITGLIED LANDESFINANZRAT

Vorname	Nachname	Ja	%
Jo	Schroers	141	82,46

Abgegeben: 171
Quorum 86
Nein-Stimmen (für alle) 24
Enthaltungen (für alle) 6

Damit ist Jo Schroers gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Es folgt die Wahl des **stellvertretenden Lavo Mitglieds im Landesfinanzrat**. Hierzu liegt die Bewerbung von Sabine Brauer vor.

WAHLERGEBNISSE – STELLVERTRETERIN LAVO-MITGLIED LANDESFINANZRAT

Vorname	Nachname	Ja	%
Sabine	Brauer	159	91,38

Abgegeben: 174
Quorum 88
Nein-Stimmen (für alle) 10
Enthaltungen (für alle) 5

Damit ist Sabine Brauer gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 Wahl RechnungsprüferInnen
--

Zur Wahl der RechnungsprüferInnen liegen sechs Kandidaturen vor. Die KandidatInnen stellen sich der Versammlung vor:

- W-RPK-1 Doris Eisenmenger (KV Essen)
- W-RPK-2 Susanne Rickers (KV Borken)
- W-RPK-3 Andrea Swoboda (KV Bottrop)
- W-RPK-4 Gerd Arndt (KV Heinsberg)
- W-RPK-5 Stefan Graf (KV Köln)
- W-RPK-6 Sait Keles (KV Duisburg)

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl der offenen Plätze für die RechnungsprüferInnen auf Stimmzettel No xx. Die Delegierten haben wieder die Möglichkeit sechs Plätze zu wählen.

Abstimmende Delegierte	185	
Abgegebene Stimmen	926	
Nein für alle	2	

Enthaltungen für alle	5	
Quorum	93	
Doris Eisenmenger	153	82,70 %
Susanne Rickers	160	86,49 %
Andrea Swoboda	153	82,70 %
Gerhard Arndt	155	83,78 %
Stefan Graf	148	80,00 %
Sait Keles	150	81,08 %

TOP 9 Wahlen zum Landesschiedsgericht
--

Zur Wahl der des Landesschiedsgerichts liegen sieben Kandidaturen vor.

- W-LSG-1 Yelis Boudour (KV Mühlheim)
- W-LSG-2 Frank Staacken (KV Kreisverband Ennepe-Ruhr)
- W-LSG-3 Sebastian Trautmann (KV)
- W-LSG-4 Holger Miska (KVENnepe Ruhr)
- W-LSG-5 Lilly Zinnecker (KV Köln)
- W-LSG-6 Kira Heyden (KV Münster)
- W-LSG-7 Barbara Naguib (KV Wuppertal)

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl der Vorsitzenden für das Landesschiedsgericht per Televoter.

WAHLERGEBNISSE – VORSITZENDE LANDESSCHIEDSGERICHT

Abgegebene Stimmen:	194
Nein	8
Enthaltung	4
Quorum	98
Yelis Boudour	182

Damit ist Yelis Boudour gewählt. Sie nimmt die Wahl an

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl des/r stellvertretenden Vorsitzenden für das Landesschiedsgericht

WAHLERGEBNISSE – STELLVERTRETENDER VORSITZENDER LANDESSCHIEDSGERICHT

Abgegebene Stimmen:	174
Nein	3
Enthaltung	3
Quorum	88
Frank Staacken	168

Damit ist Frank Staacken gewählt. Er nimmt die Wahl an

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl der weiteren Mitglieder für das Landesschiedsgericht

WAHLERGEBNISSE – 1. WAHLGANG LANDESSCHIEDSGERICHT: WEITERE MITGLIEDER

Abgegebene Stimmen:	199
Nein	7
Enthaltung	9
Quorum	100
Barbara Naguib	99
Lilly Zinnecker	84

Da keine der beiden Kandidatinnen direkt gewählt wurde, erfolgt ein zweiter Wahlgang.

WAHLERGEBNISSE – 2. WAHLGANG LANDESSCHIEDSGERICHT: WEITERE MITGLIEDER

Abgegebene Stimmen:	197
Nein	2
Enthaltung	0
Quorum	99
Barbara Naguib	121
Lilly Zinnecker	74

Damit ist Barbara Naguib gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

WAHL ZUM 1. STELLVERTRETENDEN MITGLIED

Holger Miska und Sebastian Trautmann stellen sich vor.

WAHLERGEBNISSE – 1. WAHLGANG 1. STELLVERTRETENDES MITGLIED

Abgegebene Stimmen:	196
Nein	2
Enthaltung	1
Quorum	99
Holger Miska	58
Sebastian Trautmann	135

Damit ist Sebastian gewählt. Er nimmt die Wahl an.

WAHL ZUM 2. STELLVERTRETENDEN MITGLIED

Die Kandidatinnen Janina Zensius und Kira Heyden stellen sich vor.

WAHLERGEBNISSE – 1. Wahlgang 2. STELLVERTRETENDES MITGLIED

Abgegebene Stimmen:	202
Nein	0
Enthaltung	4

Quorum	102
Kira Heyden	69
Janina Zensus	84
Lilly Zinnecker	45

Da keine der drei Kandidatinnen das nötige Quorum erreicht hat, kommt es zu einem zweiten Wahlgang.

WAHLERGEBNISSE 2. Wahlgang - 2. STELLVERTRETENDES MITGLIED

Abgegebene Stimmen:	200
Nein	3
Enthaltung	7
Quorum	101
Kira Heyden	68
Janina Zensus	122

Damit ist Janina Zensus gewählt. Sie nimmt die Wahl an

Wahl weiterer Mitglieder zum Landesschiedsgericht

Es folgt der erste Wahlgang zur Wahl weiterer Mitglieder des Landesschiedsgerichtes

WAHLERGEBNISSE WEITERE MITGLIEDER DES LANDESSCHIEDSGERICHTES

Abgegebene Stimmen:	173
Nein	0
Enthaltung	5
Quorum	87
Nilab Fayaz	39
Kira Heyden	94
Holger Miska	35

Damit ist Kira gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

GO-Antrag (LaVo): Vertagung der Satzungsänderungen auf den kommenden Parteitag

Begründung: Sabine Brauer

Abstimmung: Mit großer Mehrheit angenommen

TOP 10
Aktuelle Europa-Debatte und Ratifizierung des Fiskalpakts

Das Präsidium schlägt vor, zunächst den zu diesem TOP vorliegenden Antrag V-3 (KV Hagen) und dazu vorliegende Änderungsanträge zu beraten und dann die Debatte mit zwei gesetzten Redebeiträgen der Bundestags- und Europafraktion weiterzuführen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Antrag V-3 (KV Hagen): „Fiskalpaket“

Begründung: Jürgen Klippert (KV Hagen)

Zu diesem Antrag liegt ein **Änderungsantrag** bezüglich einer Ersetzung der Zeilen 1-5 von Katharina Dröge (KV Köln u.a. / Tischvorlage) vor: „Ein einfaches Ja zum EU-Fiskalvertrag kann es nicht geben!“

Begründung: Katharina Dröge (KV Köln)

Zu diesem Änderungsantrag von Katharina Dröge wiederum liegt folgender Änderungsantrag von Volker Beck (MdB/KV Köln) vor: „Wir unterstützen die Forderung der Länder nach Deutschlandbonds zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Zinslast.“

Begründung: Volker Beck (MdB/KV Köln)

An der Aussprache beteiligen sich

- Karen Haltaufderheide (KV Hagen)
- Malte Spitz (BuVo/KV Münster)

Weiterhin liegen zu diesem TOP Fiskalpakt 2 gesetzte Redebeiträge von

- Sven Giegold (MdEP/KV Düsseldorf) und
- Frithjof Schmidt (MdB/KV Bochum) vor

Die Debatte wird weitergeführt mit den Beiträgen von

- Britta Haßelmann (MdB/KV Bielefeld)
- Mehrdad Mostofizadeh (MdL/KV Essen)

Abstimmung Änderungsantrag (Katharina Dröge u. a.) mit Änderung Volker Beck: bei wenigen Gegenstimmen und Enthaltungen **angenommen**

Abstimmung V-3 in geänderter Fassung: bei 2 Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen **beschlossen.**

Sabine Brauer bedankt sich bei allen Delegierten, den MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle und der engagierten Arbeit des Präsidiums und schließt den Parteitag um 18.38 h